Straßenausbau Röntgenstraße und Max-Planck-Straße**Beratungsfolge:**

Datum	Gremium
10.06.2015	Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

Beschlussvorschlag:

Der Bau-, Planungs- und Umweltausschuss beschließt den Ausbau der Röntgenstraße und der Max-Planck-Straße und beauftragt die Verwaltung, eine Anliegerversammlung durchzuführen und über das Ergebnis zu berichten.

Begründung:

Zusammen mit der Kanalerneuerung sollen die Röntgenstraße und die Max-Planck-Straße grundhaft erneuert werden.

Röntgenstraße:

Die Röntgenstraße soll wie bisher einen einseitigen Gehweg mit einer durchschnittlichen Breite von 1,40m erhalten. Dieser wird in Pflasterbauweise hergestellt.

Die Fahrbahn wird in Asphaltbauweise (Belastungsklasse 0,3) mit einer Gesamtaufbaustärke von 60cm ausgebaut. Sie erhält eine Breite zwischen 5,00m und 5,40m, damit sich ein LKW und ein PKW problemlos begegnen können. Die Ausbaulänge beträgt 102m.

Max-Planck-Straße:

Der Straßenquerschnitt in der Max-Planck-Straße wird grundlegend geändert. Der heute sehr schmale Gehweg wird in Zukunft entfallen und die Straße wird im Mischprinzip ausgebaut. Nur so besteht die Möglichkeit, in der Straße Parken zuzulassen. Es besteht ein Bedarf an Parkplätzen in der Straße.

Die Fahrbahnbreite variiert zwischen 5,40m und 6,10m. Zur Verkehrsberuhigung sind an drei Stellen Fahrbahnplateaus vorgesehen.

Die Max-Planck-Straße wird ebenfalls in Asphaltbauweise gemäß der Belastungsklasse 0,3 mit einer Gesamtstärke von 60cm hergestellt.

Die Länge der Ausbaustrecke beträgt 220m.

Im städtischen Haushalt sind für 2015 Baumittel in Höhe von 320.000€ eingeplant.

Es ist beabsichtigt, Anliegerbeiträge zu erheben und vor der Bauausschreibung eine erste Anliegerversammlung durchzuführen. Eine zweite Anliegerversammlung soll zeitnah vor Baubeginn erfolgen.

Anlage/n:

Auszug aus dem Stadtplan